Amtliche Mitteilung | zugestellt durch Post.at

2022

Dezember

WENGER GEMEINDENACHRICHT

Im Winter wird jedes Lächeln zum hellsten Licht.

Das bevorstehende Jahr 2023 rückt immer näher und auf ein ereignisreiches Jahr 2022 können wir zurückblicken. Die letzte Ausgabe des Jahres, berichtet über Neues von den Vereinen, Kindergarten und Schule sowie die geplanten Veranstaltungen und Abfuhrtermine im neuen Jahr 2023.

Viel Freude beim Lesen der vierten Ausgabe des Jahres 2022.

UNSER **WENG** STEHT FÜR:

Wohlfühlgemeinde, wo man sich nach getaner Arbeit gut **E**rholen, sich in der **N**atur bewegen sowie die Freizeit **G**enießen kann.

· INHALTSVERZEICHNIS ·

GEMEINDE UND POLITIK	Seite 00 bis 04
AKTUELLES	Seite 05 bis 08
WISSENSWERTES	Seite 09 bis 11
SCHULE UND KINDERGARTEN	Seite 12 bis 15
FREIZEIT UND VEREINE	Seite 16 bis 21
TERMINE UND VERANSTALTUNGEN	Seite 22 bis 24

REDAKTIONSSCHLÜSSE 2023

Montag, 20.03.2023
Montag, 19.06.2023
Montag, 18.09.2023
Montag, 11.12.2023

NÄCHSTE GR-SITZUNGEN 2023

Montag, 27.02.2023
Dienstag, 11.04.2023
Montag, 19.06.2023

Sie finden uns auch auf: GEM 2GO, YouTube

Impressum:
Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Weng im Innkreis, Hauptstraße 30, 4952 Weng im Innkreis
Tel.: 07723 50 55, Fax: 07723 50 55-4, Mail: gemeinde@weng-innkreis.ooe.gv.at, Web: www.weng-innkreis.at
Infos zum Datenschutz unter: https://www.weng-innkreis.at/system/web/datenschutz.aspx?menuonr=218379850

VORWORT BÜRGERMEISTER GERHARD WIESNER

Bildquelle: Gemeinde

Geschätzte Wengerinnen und Wenger!

Seit gut einem Jahr darf ich das Amt des Bürgermeisters unserer Gemeinde ausüben. Eine verantwortungsvolle, interessante und fordernde Aufgabe. Viele persönliche Kontakte und Einladungen bei Vereinsveranstaltungen bringen angenehme Abwechslung zu den zahlreichen Aufgaben. Dabei gilt es die gesteckten Ziele zur Weiterentwicklung mit Nachdruck voranzutreiben und abzuarbeiten.

Die geplante Notstromversorgung für das Feuerwehrzeughaus, Mehrzweckgebäude und Gemeindeamt, konnte bereits in Betrieb genommen werden. Auch für Notfälle sollte man vorbereitet sein.

Ein wichtiger Schritt ist der Baubeginn Anfang Dezember unseres langersehnten Hochwasserschutz. Die Vorbereitungsarbeiten sichern den Start der Erdarbeiten mit 9. Jänner (bei passender Witterung) der Firma Leyrer+Graf, dem Bestbieter wurde mit der Gemeinderatssitzung am 12. Dezember der Auftrag erteilt. Die Brückenbauarbeiten sind derzeit in der Ausschreibung und starten Anfang März. Das Projekt soll bis Jahresende 2023 abgeschlossen sein.

Der Kindergartenanbau sowie der gemeinsame Bauhof mit der Gemeinde Moosbach befinden sich in der Genehmigungsphase. Auch die Brücke in Bauerding – Engelsbergerbrücke muss neu errichtet werden. Eine Sanierung ist aufgrund des schlechten Zustands nicht möglich. Die Gestaltung des Friedhofvorplatz beim Dattenböckhaus ist ebenfalls in unseren Planungen. Alle diese Vorhaben erfordern einen beträchtlichen Arbeitsaufwand und werden nach gesicherter Finanzierung in den nächsten Jahren umgesetzt.

Vor kurzem fand der langerwartete Termin mit LR Steinkellner zur Thematik B 148 statt. Verschiedene Möglichkeiten zum Umbau des „Hargassner Kreisverkehrs und der Hoferkreuzung“ wurden präsentiert. Unser Standpunkt wurde klar dargestellt, ein Umbau der Kreuzungen ohne Ausbau des Bereiches Elling – Leithen – Mankham – Harterding würde noch mehr Verkehr durchschleusen und die Situation in den Ortschaften dramatisch zuspitzen. Eine Planung wurde uns in Aussicht gestellt, dazu wird bei der „Hoferkreuzung“ in absehbarer Zeit eine Ampelregelung und in Elling eine Radarstation zur Erhöhung der Verkehrssicherheit errichtet.

Neben den fachlichen Themen sorgten heuer wieder unsere Vereine für ein abwechslungsreiches Programm. Zahlreiche Veranstaltungen bereicherten unser Dorfleben und präsentierten unsere Gemeinde sehr positiv. Ich möchte mich bei allen Mitwirkenden in den Vereinen für das Engagement und die Bereitschaft für das Ehrenamt bedanken.

Zum Jahresende ist es ein besonderes Anliegen den Mitarbeitern zu danken. Im Kindergarten, den Reinigungskräften, dem Bauhof und den Mitarbeitern in der Gemeindeverwaltung. Es bedarf immer wieder großen Einsatz den steigenden Anforderungen gerecht zu werden.

Danke den Mitgliedern von Gemeinderat und Gemeindevorstand für die konstruktive, angenehme Zusammenarbeit.

Ich wünsche Euch eine schöne restliche Vorweihnachtszeit, besinnliche Weihnachten und ein gutes, vor allem ein gesundes neues Jahr.

Gemeinderatssitzung vom 12.12.2022

1. Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 25.10.2022; Kenntnisnahme

Der Prüfungsausschuss prüfte in seiner Sitzung die Abläufe und diverse Umwidmungsverfahren in der Gemeinde, wobei keine Beanstandungen festgestellt wurden. Der Prüfbericht wurde vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

2. Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 06.12.2022; Kenntnisnahme

Der Prüfungsausschuss prüfte in seiner Sitzung den Haushalts-Voranschlag für das Finanzjahr 2023 inkl. Festsetzung der Hebesätze und musste feststellen, dass keine Beanstandungen zu verzeichnen sind.

Fortsetzung der Gemeinderatssitzung vom 12.12.2022

Der Prüfbericht wurde vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

3. Festsetzung der Hebesätze für das Finanzjahr 2023; Beschlussfassung

Aufgrund des Erlasses der Oö. Landesregierung wurde der Gemeinde mitgeteilt, die Änderungen der Gebührensätze vorzunehmen. Die mit dem Voranschlag beschlossenen Hebesätze gelten nicht für das jeweilige Haushaltsjahr, sondern bis auf Weiteres.

Die Gebühren wurden einstimmig beschlossen:

- **Grundsteuer** f. land- u. forstwirtschaftliche Betriebe (A) 500 v. H. d. Steuermessbetrages für Grundstücke (B) ,500 v. H. d. Steuermessbetrages

- **Lustbarkeitsabgabe** lt. Verordnung des Gemeinderates, TOP 5; rechtskr. seit 10.05.2016

- **Hundeabgabe**
  für jeden Hund € 40,00
  für Wachhunde € 20,00

- **Kanalbenützungsgeb.:** € 4,52

- **Wasserbezugsgebühr** € 1,84

- **Kanalanschlussgebühr**
  bis 200 m² € 26,82
  von 201 m² bis 300 m² € 25,61
  über 300 m² € 24,40

- **Mindestanschluss:** € 4.291,10

- **Abfallgebühr**
  je 90 l Tonne € 11,12
  je 120 l Tonne € 14,58
  je 800 l Container € 65,70
  je 1 100 l Container € 88,44

- **Bioabfuhr**
  je 120 l Tonne € 2,75
  je 240 l Tonne € 5,50

- **Kindergartentransport** € 12,50

- **Schülerausspeisung**
  für Kinder: € 3,00
  für Erwachsene: € 4,50

Alle Angaben inkl. der gesetzlichen MwSt.

4. Voranschlag für das Finanzjahr 2023; Beschlussfassung

Der Voranschlag 2023 wurde laut den Bestimmungen des Erlasses vom Amt Oö. Landesregierung, Abteilung Direktion Inneres und Kommunales sowie den Richtlinien der „Gemeindefinanzierung NEU“ erstellt und vom Gemeinderat seiner einstimmigen Beschlussfassung zugeführt. Mit Bedauern musste jedoch festgestellt werden, dass sich die Beiträge für den Sozialhilfeverband Braunau am Inn von 509.000,00 € (2022) auf 597.900,00 € (2023) und die Krankenanstaltenbeiträge von 435.700,00 € (2022) auf 526.000,00 € (2023) (Erhöhung 21%), wobei ein einmaliger Zuschuss aus Landesmitteln in Höhe von 39.800,00 € gewährt wird, erhöhen.

5. Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung (MEFP) für das Finanzjahr 2023 bis 2027 sowie Festsetzung der Prioritätenreihung; Beschlussfassung

Nach den Bestimmungen der Gemeinde Haushalts-, Kassen- und Rechnungsordnung und des Erlasses des Österreichischen Stabilitätspaktes, sind die Gemeinden verpflichtet, gemeinsam mit dem Voranschlag jeweils einen mittelfristigen Finanzplan für den Zeitraum „Voranschlag + 4 Folgejahre“ zu erstellen und den Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen. Außerdem hat der Gemeinderat eine Prioritätenreihung der investiven Einzelvorhaben zu erstellen sowie zu beschließen. Der Gemeinderat hat den mittelfristigen Finanzplan für die Finanzjahre 2023 bis 2027 sowie die Festsetzung der Prioritätenreihung einstimmig beschlossen.

6. Beschlussfassung der Satzung des regionalen Gemeindeverbandes Bauhof Moosbach-Weng der Gemeinden Moosbach und Weng im Innkreis

In der Gemeinderatssitzung am 26.09.2022 erfolgte von Seiten des Gemeinderates der Gemeinde Weng die Beschlussfassung der Satzung des regionalen Gemeindeverbandes Bauhof Moosbach-Weng der Gemeinden Moosbach und Weng im Innkreis nur vorbehaltlich, wenn für dieses Projekt noch eine 90 %-ige Förderquote des Landes Oö. nach den Bestimmungen der „Gemeindefinanzierung NEU“ (welche mit 31.12.2022 außer Kraft tritt) gefördert wird. Nach Rücksprache mit der Direktion Inneres beim Amt der Oö. Landesregierung, wurde den Gemeinden Moosbach und Weng jedoch mitgeteilt, dass spätestens mit 31.12.2022 das Raumerfordernisprogramm sowie der Finanzierungsplan genehmigt und beschlossen sein muss, um eine 90 %-ige Förderquote zu erreichen. Da der Termin 31.12.2022 aus verwaltungstechnischen Gründen nicht eingehalten werden kann, wird die Finanzierung mit ca. einer 70 %-igen Förderquote des Landes Oö. nach den Richtlinien der „Gemeindefinanzierung NEU“ (welche mit 01.01.2023 in Kraft tritt) erfolgen. Es muss jedoch angemerkt werden, dass es nach den Bestimmungen der „Gemeindefi-

Fortsetzung der Gemeinderatssitzung vom 12.12.2022

nanzierung NEU“ ab 01.01.2023 für den Grundstücksankauf eine Sonderförderung erwirkt werden kann und der Ausgleich hiermit wieder geschaffen werden kann. Die Satzung des regionalen Gemeindeverbandes Bauhof Moosbach-Weng bleibt unverändert und es erfolgt daher die einstimmige Zustimmung durch den Gemeinderat.

7. Beratung und Beschlussfassung des überarbeiteten Honorarkostenvoranschlages (Planung - Ausschreibung - Bauleitung) für die Ortskanalisation Weng BA42

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 02.03.2020 wurde das Honorarangebot für 213 m Kanallänge in der Dir. Rothensteinerstraße (inkl. Straßenbau) und Sagmühlstraße beschlossen. Im Zuge des Bauabschnittes 42 der Ortskanalisation Weng, wurde zwischenzeitlich eine Mehrleistung von ca. 268 % des ursprünglichen Honorarangebotes erweitert. Ein dementsprechendes Honorarangebot unseres Kanalprojektanten Firma dlp, Attnang Puchheim wurde der Gemeinde Weng zur Beschlussfassung vorgelegt. Das vorliegende erweiterte Honorarangebot wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

8. Vergabe der Arbeiten für das Baulos I des „Hochwasserschutzes Weng im Innkreis“; Beschlussfassung

Vom Ingenieurbüro Wölfle, Salzburg wurde über die Vergabeplattform ANKÖ die Erdbauarbeiten für das Baulos I für den „Hochwasserschutz Weng“ öffentlich ausgeschrieben. 38 Baufirmen haben sich die Ausschreibungsunterlagen auf der ANKÖ Plattform heruntergeladen, wobei letztendlich 10 Firmen ein Angebot gestellt haben. Laut vorliegender Angebotsprüfung durch das Ingenieurbüro Wölfle, Salzburg wurde der Gemeinde Weng ein Vergabevorschlag für den Hochwasserschutz Weng im Innkreis Baulos I – Erdbau vorgelegt. Als Bestbieter trat die Baufirma Leyrer+Graf Baugesellschaft, Gmünd hervor. Die Erdbauarbeiten für die Flutmulden mit einer Angebotssumme von 1.304.818,34 € inkl. MwSt. wurden einstimmig an die Bestbieter Firma Leyrer+Graf Baugesellschaft GesmbH, Gmünd durch den Gemeinderat vergeben.

9.Flächenwidmungsplan Nr. 3, Änderung Nr. 47 „ Mairböck“ Grundstücksteil der Parzelle Nr. 2107 KG Leithen; Beschlussfassung

Das Flächenwidmungsplanverfahren Nr. 3, Änderung Nr. 47, Widmungsänderung eines Grundstückteiles mit ca. 280 m² der Parzelle Nr. 2107 KG Leithen von „Grünland“ in „Dorfgebiet“ wurde das Einleitungsverfahren einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

10. Verlängerung des Mietvertrages für die Wohnung 2, Schulstraße 5; Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschloss die Mietvertragsverlängerung der Wohnung Nr. 2, Schulstraße Nr. 5 (Lehrerwohnhaus) einstimmig um weitere 3 Jahre.

Weihnachtsbeleuchtung:

Unsere in die Jahre gekommene und teilweise ausgebrannte Weihnachtsbeleuchtung wurde durch drei neue energiesparende LED Elemente ersetzt.

Es gefällt uns nicht, ...

Bildquelle: Gemeindeamt Weng

• dass Plakatständer demontiert und böswillig beschädigt werden.
Weiters wurde auch ein Plakat, welches an einem Zaun fix montiert war demontiert und entfernt – sprich „gestohlen“ !

• dass wir illegale Mülldeponien entdecken.

Sollte dies nochmals der Fall sein, werden wir dieses Verhalten umgehend zur Anzeige bringen.

Notstromversorgung:

Die großzügig ausgerichtete Notstromversorgung für Feuerwehr/Mehrzweckgebäude/Gemeindeamt konnte vor kurzen in Betrieb genommen werden. Das Aggregat startet bei Stromausfall automatisch und hat Kapazität für eine Notküche. Der Standort des Notstromaggregates befindet sich hinter dem Feuerwehrzeughaus.

Standesamt

Bildquelle: Gemeindeamt Weng

Geburtstags-jubilare

80. GEBURTSTAG:
Franziska Hellstern

Gottfried Ebner

85. GEBURTSTAG:
Aloisia Piller
Alois Kratzer
Maria Gabis

Geburten:

Annabritta Hofmann u. Sebastian Ranftl - einen Matthias Sebastian

Daniela Romberger u. Herbert Friedl - einen Michael

„Das Leben ist ein Spiegel, wenn du hineinlächelst, lächelt es zurück."

- George Bernhard Shaw

Hochzeiten:

Roman und Stefanie Wiesner

Pascal und Nathalie Rambousek

Rene und Lisa Pointner

Ehejubilare:

Diamantene Hochzeit: Elfriede und Wilhelm Stadler

Todesfälle:

Rudolf Lenhard
Leopold Schinagl

Straßenbauarbeiten:

Bildquelle: Gemeinde

Der Straßenbau 2022 umfasste den Ausbau der Sternerstraße um eine zeitgemäße und sichere LKW Zufahrt der Fa. Hargassner zu gewährleisten. Weiters wurde die Gemeindestraße in Leithen zur Fam. Friedl asphaltiert.

Blutspendeaktion

Bei der Blutspendeaktion am 07.11.2022 nahmen **82** Blutspender teil.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Bildquelle: Rotes Kreuz

Ehejubilare vom 09.10.2022

FÖRDERUNG FÜR STOFFWINDEL-STARTERSET

122 Euro für Starter-Set

Die Erstanschaffung eines Wickelsets ist kostenintensiv. Hier unterstützen die Umwelt Profis Braunau gemeinsam mit dem Verein WIWA: Mit einem 122 Euro Gutschein. Dies soll umweltbewussten Eltern den Einstieg erleichtern und die Entscheidung zu mehr Nachhaltigkeit ermöglichen. Der Gutschein kann bei allen WIWA-Partnern eingelöst werden. Übrigens: Je Variante fördert die Gemeinde Weng 67,50 bzw 135,00 Euro für die Anschaffung von Stoffwindeln.

„Ich habe meine Kinder ebenfalls mit Stoffwindeln gewickelt und bin restlos überzeugt. Denn die Vorteile überwiegen einfach“, weiß Petra Wagner vom Bezirksabfallverband Braunau und zählt auf: „Durch Stoffwindeln lassen sich bis zu 1.000 Euro pro Kind einsparen und die Umwelt freut sich: Denn 1.000 Kilo Nassmüll fallen weg, was eine enorme CO2-Ersparnis bedeutet. Mittlerweile sind die Stoffwindeln nicht nur schick, sondern auch pflegeleicht und einfach in der Handhabung.

Aufgrund des Mehrwerts haben der Bezirksabfallverband Braunau und WIWA die Windel-Förderung auch nochmal erhöht – von bisher 62 Euro auf nunmehr 122 Euro.

Startkosten von 250 Euro

Ein Mehrwegwindelset, mit dem Mamas und Papas durchgängig wickeln können, kostet ab 250 Euro. Dank der Förderung von 122 Euro wird somit fast die Hälfte der Kosten übernommen. Wer bereits Stoffwindeln nutzt und „Nachschub“ braucht, erhält ab einem Einkaufswert von 125 Euro, eine Förderung von mindestens 50 Euro. Die Gutscheine erhalten Eltern beim Amt ihrer Heimatgemeinde.

Müllvermeidung kann so einfach sein. Jede Wegwerfwindel, die eingespart wird, ist ein Gewinn für unsere Umwelt und unsere Zukunft.

Bildquelle: Pixabay

Weihnachten

Damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum Weihnachtsfeuer wird, hier einige Sicherheitstipps:

- Steht der Adventkranz auf einer feuerfesten Unterlage?
- Besteht genügend Abstand zu anderen brennbaren Materialien? Besonders bei den Spritzkerzen sollte man auf ausreichenden Abstand achten!
- Steht der Baum kippfest (ein stabiler, eventuell mit Wasser gefüllter Christbaumständer)? Stellen Sie einen gefüllten Wassereimer für den Notfall in Bereitschaft
- Sind alle Kerzen senkrecht angebracht und ist genügend Abstand zu an derem brennbaren Weihnachtsschmuck?
- Steht am Telefon die Notrufnummer der Feuerwehr? Im Notfall sofort anrufen, nicht erst dann wenn die Lage außer Kontrolle gerät.

Gelber Sack Haussammlung

WAS GEHÖRT IN DEN GELBEN SACK?

JA

Plastikflaschen für Getränke, Wasch- u. Reinigungsmittel, Körperpflegemittel, Getränkekartons (Tetrapack)
Weitere Leichtverpackungen wie Jogurtbecher, Plastiksackerl, Kunststoffdeckel u. -verschlüsse, Kunststofftuben, Styropor, Obst- u. Fleischtassen aus Kunststoff, Kunststoffnetze u. -kanister, Metalldosen (Getränkedosen, Konservendosen für Lebensmittel und Tiernahrung). Weitere Metallverpackungen wie Verschlüsse, Deckel, Tuben, Menüschalen.

Wir müssen draußen bleiben!

Andere Kunststoffe und Metalle wie Latex (z. B. Einweg-Handschuhe), PVC (z. B. Rohre), Luftmatratzen, Gartenschläuche, Spielzeug, Planen, Eisenschrott, Elektroschrott, Werkzeugteile u. Ä. dürfen sich nicht in den Gelben Container und dem Gelben Sack verirren. Diese werden ebenso wie Behälter und Gelbe Säcke mit stark verunreinigten Inhalten nicht mitgenommen. Das Entsorgen von, mit einer Presse verdichteten, Verpackungsabfällen ist nicht erlaubt.

Eh klar, aber trotzdem wichtig!

Je sauberer und besser sortiert das Sammelmaterial ist, desto besser kann es verwertet werden. Die Verpackungen sind ein wertvoller Rohstoff für die Wiederverwertung im Sinne der Kreislaufwirtschaft.

Weihnachtsöffnungszeiten ASZ

Bildquelle: ASZ

- Sa, 24.12.22 geschlossen
- Mo, 26.12.22 geschlossen
- Sa, 31.12.22 geschlossen
- Fr, 06.01.23 geschlossen

ASZ ALTSTOFF SAMMELZENTRUM

Für die anderen Tage gelten die Regelöffnungszeiten.

Aktuelle Einleitungsverfahren für Volksbegehren

- „Freiraumvolksbegehren“
- „Staatsbürgerschaft für Folteropfer“
- „Lieferkettengesetz Volksbegehren“
- „Catcalling strafbar machen“
- „Russland = Terrorstaat“
- „anti-gendern Volksbegehren“
- „Untersuchungsausschüsse live übertragen“
- „Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung“
- „Letzte Hilfe“
- „Bundespräsidentenwahl: faires Wahrecht“
- „Kein Nato-Beitritt“
- „Unabhängige Justiz sichern“
- „Asylstraftäter sofort abschieben“
- „Verbot für Kinder-Instagram“
- „Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung“
- „Rettung unserer Sparbücher“
- „Wir fordern Coronaimpfstoffalternativen“
- „Nehammer muss weg“
- „Covid-Strafen-Rückzahlungsvolksbegehren“
- „Energieabgaben streichen-Volksbegehren“
- „Gerechtigkeit den Pflegekräften“
- „Cannabis legalisieren“
- „Das Intensivbettenkapazitätserweiterungs-Volksbegehren“
- „Verfassungsgerichtshof: Eilverfahren-jetzt“
- „Tägliche Turnstunde“
- „Leistbare Lebensmittel garantieren“
- „Bargeld-Zahlung: Obergrenze JA!“
- „Selbsthilfegruppen: Basisfinanzierung! Patientenbeteiligung!“
- „Raus aus WHO“
- „Sanktionen/Krieg beenden
- „Neutralität Österreichs stärken“
- „Arbeitsmarktöffnung für EU-Kandidatenstaaten“
- „Essen nicht wegwerfen“
- „Volksabstimmung zur Impfpflicht
- „GIS Gebühren JA“
- „GIS Gebühren NEIN“
- „Glyphosat verbieten“
- „Keine 2G-Klasssengesellschaft“
- „Impfpflichtgesetz abschaffen“
- „Bellen muss weg“
- „Digitalisierungs-Volksbegehren“
- „Frieden durch Neutralität“
- „Kein WHO/EU-Gesundheitsdiktat“
- „NEUTRALITÄT Österreichs JA“
- „NEUTRALITÄT Österreichs NEIN“
- „Friedensvolksbegehren“
- „Keine militärische Aufrüstung“
- „Verfassungsrichter-Volksbegehren“
- „Bruno Kreisky-Neutralitätsvolksbegehren“
- „Wissenschaft statt Blindflug“
- „Parteienförderungen abschaffen“
- „Energiepreisexplosion jetzt stoppen!“
- „Keine Impfpflicht Minderjähriger“
- „Nein zu Atomkraft-Greenwashing“
- „BIST DU GSCHEIT“
- „Österreich EU-Austritt“
- „Migrationsflut stoppen - JETZT!“
- „Bargeld-Zahlung: Obergrenze NEIN!“
- „NATO Beitritt Österreichs“
- „ANTI-EU-VOLKSBEGEHREN“
- „CO2-Steuer abschaffen“
- „Kein Elektroauto-Zwang“
- „Sinnloses Volksbegehren“

Bildquelle: Gesunde Gemeinde

Lebensmittel sind kostbar

In Österreichs Haushalten wird durchschnittlich ein Viertel der eingekauften Lebensmittel im Müll und in der Biotonne entsorgt.
Das sind rund 365.000 Tonnen Lebensmittel jährlich, wobei Gemüse, Brot/Gebäck und Molkereiprodukte sowie Fleisch am häufigsten weggeworfen werden. Diese Lebensmittel sind oft noch originalverpackt und unverdorben. Im Durchschnitt werden so in jedem Haushalt jährlich 300 Euro verschwendet – da ginge sich schon ein schöner Kurzurlaub aus!

Einkaufen nach Plan

Bereits vor dem Einkauf lohnt sich ein Blick in die Vorratskammer bzw. in den Kühlschrank. Dort lässt sich meist einiges finden, was den Speiseplan bereichern kann.
Im Vorfeld einen Speiseplan überlegen und dazu einen Einkaufszettel zu schreiben, schützt im Supermarkt vor Verlockungen.

Mindestens haltbar bis …

Häufig werden verpackte Lebensmittel im Müll entsorgt, deren Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD) noch nicht oder gerade erst überschritten wurde. Das MHD stellt einen Richtwert dar, bei sachgemäßer Lagerung sind viele Lebensmittel auch noch einige Zeit danach genussfähig. Unsere Sinnesorgane sind die besten Kontrolleure, sie helfen uns, die abgelaufenen Produkte, hinsichtlich Aussehen, Geruch, Farbe, Geschmack und Konsistenz zu prüfen. Wichtig: Lebensmittel mit dem Hinweis „zu verbrauchen bis“ sollten über dieses Datum hinaus nicht mehr verzehrt werden.

Reste verwerten

Lassen sich Speisereste nicht vermeiden, ist Kreativität in der Küche gefragt. Wie wäre es z.B. wenn Sie aus altem Brot und Gebäck Brotwürfel herstellen und mit übrig gebliebenem Gemüse eine „Querdurch-den-Gemüsegarten-Cremesuppe“?
So haben Sie mit wenig Aufwand eine leckere Mahlzeit gezaubert!

Cremige Gemüsesuppe mit Brotwürfeln (für 2 Personen)

Brotwürfel:

„Altes“ Brot fein würfeln und mit 1 EL Öl mischen. Auf einem mit Backpapier ausgelegten Backblech verteilen und im vorgeheizten Backofen bei 150°C ca. 15 min. goldbraun backen.

Gemüsesuppe:

500 ml Gemüsesuppe aufkochen, Kartoffeln (würfelig geschnitten) und beliebige Gewürze hinzugeben und bei niedriger Stufe ca. 5 min. köcheln lassen. Anschließend das restliche Gemüse (kann auch gekochtes Gemüse vom Vortag sein) zugeben und weitere 5 min. kochen. Die Suppe mit einem Mixstab fein pürieren und ev. mit Schnittlauch oder Petersilie bestreut servieren.

Buchweizenauflauf mit Früchten

Zutaten: 6 Portionen

250 g Buchweizen
580 ml Milch (oder Wasser)
1 Ei
Salz
40 ml Sauerrahm
80 ml Joghurt 1%
80 g Topfen mager
40 g Zucker
Zimt
3 Äpfel oder 250 g geschälten und gekochten Rhabarber
120 g z.B. Himbeeren, Erdbeeren frisch oder tiefgekühlt

Zubereitung:

Buchweizen gut waschen und in der Milch ca. 20 Minuten kochen. Anschließend gut aufquellen lassen, beiseite stellen und überkühlen lassen. Eier, Topfen, Sauerrahm, Joghurt, Zimt und Zucker mit dem Buchweizen vermischen. Zerkleinertes Obst in die Backform geben und die Buchweizenmasse darauf verteilen.
Im Backrohr bei 180°C ca. 20 Minuten goldbraun backen.
Mit frischen Früchten garniert servieren.

Krabbelstube

Bildquelle: Krabbelstube

Laternenfest

Dieses Jahr haben die Krabbelstubenkinder mit ihren Eltern zum ersten Mal am Martinsfest teilgenommen.
Tage vorher beschäftigten wir uns anhand des Bilderbuches mit der Geschichte vom heiligen Martin. Dieses Buch nahmen sich die Kinder danach auch selbst aus dem Regal und konnten schon teilweise wiedergeben, was auf den Bildern passiert.
Da die selbstgebastelten Laternen der Kinder bis zum Laternenfest ganz bleiben sollten, wurde ihnen zum Spielen im Vorfeld eine extra Laterne zur Verfügung gestellt. Diese wurde begeistert in der Gruppe ausgeführt.
Als es endlich soweit war, spazierten die Kinder mit ihren Eltern an der Hand mit uns zur Kirche und es wurde fleißig dabei gesungen.
In der Kirche angekommen machten die Krabbelstubenkinder für ihre Eltern noch eine kleine Aufführung und sahen danach aus den ersten Reihen den Kindergartenkindern zu. Das Laternenfest war sehr stimmig und wurde auch in den nächsten Tagen noch von den Kindern zum Thema gemacht.

Kindergarten

Bildquelle: Kindergarten

Laternenfest

Auch mit unseren Kindergartenkindern und deren selbstgebastelten Laternen zogen wir vom Kindergarten in die Kirche. Die Kinder waren schon Tage vorher sehr aufgeregt, weil es für die meisten Kinder das erste bzw. das erste Laternenfest nach langer Zeit in der Kirche war. Daher wurden fleißig die Lieder und auch der Lichtertanz geübt.
Außerdem stellten die Kinder viele Fragen.

„Wie keman wir don in d'Kircha?"
„Gehn do d'Mama und da Papa a mit?"
„Oba wos is, won i a bissal Ongst hob- deaf i don bei dir steh?".

Nach einigen Gesprächen konnten wir alle Fragen der Kinder beantworten und die Kinder waren beruhigt.
Am Donnerstag, 10. November war es dann endlich soweit. In der Kirche angekommen, sangen wir unsere Laternenlieder und die Schulanfänger führten ihren Lichtertanz mit ihren selbstgebastelten Fackeln vor.

Außerdem spielten einige Kinder die Legende vom Heiligen Martin aus.
Nach der Kirche ging es zu einem Umtrunk zum Lengauersaal.

DANKE an die Elternvertreter, die nach langer Zeit wieder einen Umtrunk im Lengauersaal organisiert haben. Auch ein DANKE, an alle, die mitgeholfen und gespendet haben. Mit Hilfe aller Eltern und Besucher konnte ein Erlös von 512 € erzielt werden.

Volksschule

Bildquelle: Volksschule

„Hallo Auto" für die 3. und 4. Klasse

Am 14. Oktober 2022 kam die nette Jasmin vom ÖAMTC mit ihrem kleinen, gelben Auto in die Johann Georg-Meindl-Straße. Zuerst machten wir ein paar Spiele, um festzustellen, wie lange wir zum Anhalten beim Gehen und Laufen brauchen.
Anschließend erklärte uns die ÖAMTC-Mitarbeiterin, wie lange ein Auto zum Bremsen braucht und zwar ist der Reaktionsweg + der Bremsweg = der Anhalteweg.
Bernhard Raschhofer von der Feuerwehr Weng im Innkreis sprühte anschließend mit einem Schlauch vom Feuerwehrfahrzeug Wasser auf die Straße und wir konnten feststellen, dass das Auto zum Bremsen auf nasser Fahrbahn länger braucht.
Zum Schluss durfte sich jedes Kind ins Auto setzen und bei 50 km/h dieses durch eine Vollbremsung zum Stillstand bringen, weil auf der Beifahrerseite eine zusätzliche Bremse eingebaut war. Am Ende der Veranstaltung „Hallo Auto" bekamen wir einen Folder, einen Sticker und einen Button. Das war ein tolles Erlebnis!

Wandertag

Am Freitag, 16. September 2022, machten die Kinder und Lehrkräfte der VS Weng im Innkreis einen Wandertag. Mit dem Wetter hatten wir Glück – uns erwischte nur ein kurzer, leichter Regenschauer. Nach einem kurzen Picknick hatten wir wieder Kraft für den Rückweg.
Es war ein toller Ausflug und es machte Spaß, mit den Kindern der anderen Klassen etwas zu unternehmen!

Musical: Der kleine Glöckner von Notre Dame

Am 21.9.22 fuhren wir Kinder der VS Weng mit dem Bus nach Braunau ins Gugg. Die Geschichte erzählte von Mut, Toleranz und Anderssein.
Uns Kindern und auch den Lehrkräften gefiel das Musical sehr, sehr gut. Es machte Spaß, dass wir manchmal auch mitreden durften.
Besonders stolz waren wir, dass Lorenz Huber – ein ehemaliger Schüler von unserer Schule die Hauptrolle des kleinen Glöckners Quasimodo, großartig spielte. Sein Papa Franz führte Regie und war der gemeine Bürgermeister Frollo. Zeitweise war das Stück dramatisch und traurig, weil Quasimodo für Frollo ein Monster war und er auch selbst dachte, er sei eines. Wir waren froh, dass die Geschichte gut ausging und man konnte lernen, dass es egal ist, wie man aussieht.
Es war ein tolles Erlebnis und viele von uns würden es gerne noch einmal sehen!

Am 17. Dezember nahmen fast alle Kinder der Volksschule an der Adventbesinnung „Weihnacht is nimmer weit“ in der Pfarrkirche teil. Mit unserem Auftritt erfreuten wir die zahlreichen Besucherinnen und Besucher mit unseren einstudierten Weihnachtsliedern und Gedanken zur Weihnachtszeit.

Ein herzliches Dankeschön an alle Familien, die den einzelnen Klassen wunderbare Adventkränze gespendet haben.

Ein besonderes Dankeschön an die Familie Tischlinger für die jährliche Christbaumspende. Den Baum haben die Kinder mit Hilfe von Frau Ingrid Putscher kreativ und liebevoll geschmückt.

In diesem Jahr haben die Kinder und die Eltern fleißig für das „Christkind aus der Schuhschachtel“ gesammelt. Unsere vollen Schachteln durften wir stolz Frau Irene Wimmer überreichen. Wir hoffen, dass sich die Kinder in Rumänien über unsere Geschenke freuen.

„Webchecker“ für die 3. und 4. Klasse

Am Dienstag, 13.12. besuchte uns Frau Christine Ebetshuber und erzählte uns in dem Workshop „Webchecker“ über die Vorteile, Nachteile und vor allem auch über die Gefahren beim Umgang mit dem Internet. Dazu spielte sie mit uns verschiedene Spiele bzw. Rollenspiele und wir durften über unsere eigenen Erfahrungen berichten. Die Frau von der Organisation 4YOUgend hielt einen interessanten und äußerst aufschlussreichen Vortrag. Deshalb wissen wir nun viel genauer Bescheid, damit wir sicher im Internet surfen können.

LANDJUGEND

Bildquelle: Landjugend

Auch das Landjugendjahr neigt sich dem Ende zu.

Ein wichtiger Bestandteil unseres Landjugendjahres sind die Erntedankfeste in unseren beiden Orten Weng und Mining. In Weng sind wir außerdem für das Binden beziehungsweise auffrischen der Erntekrone zuständig.

In diesem Jahr fanden beide Erntedankfeste am 25. September statt.

Am 31. Oktober fand die Herbsttagung beim Gasthof Danzer in Aspach statt. Dabei wurde unter anderem auf das vergangen Landjugendjahr zurückgeblickt, der Bezirksvorstand neu gewählt und ein Ausblick auf das kommende Jahr gegeben. Im Anschluss fand traditionell der Bezirkslandjugendball statt.

Außerdem besuchten wir den Landjugendball in Pischelsdorf am 12. November.

Den Abschluss machte unsere Jahreshauptversammlung, welche wir am 03. Dezember beim Wirt z'Leithen abhielten. Unser Vorstand setzt sich nun aus folgenden Personen zusammen:

- Leiter: Michael Wiesner
- Leiterin: Isabel Wagner
- Leiter Stv.: Stefan Preishuber
- Leiterin Stv.: Franziska Rosenauer
- Kassier: Alexander Schlager
- Kassier Stv.: Markus Berer
- Schriftführerin: Lena Wagner
- Schriftführer Stv.: Philipp Steinhögl

Leider mussten wir uns auch von einem Vorstandsmitglied verabschieden. An dieser Stelle möchten wir uns nochmal bei Peter Mairböck für seine 6-jährige Vorstandsarbeit bedanken.

ORTSBAUERNSCHAFT

Bildquelle: Ortsbauernschaft

Am 3.11. folgten 22 Waldbesitzer und Interessierte der Einladung zur Waldbegehung unter dem Motto: „Klimafitter Wald".
Ing Jörg Eiblhuber, Forstberater der Bezirksbauernkammer Braunau zeigte uns im Wald der Stadtgemeinde Mattighofen verschiedenste Wuchsstadien und dessen Pflegemaßnahmen. Er erklärte Methoden so, dassman bei verspäteten Eingriffen noch Erfolg hat und welche Baumanzahl pro ha man erreichen sollte.
Durch seine offene und unkomplizierte Art regte er uns zum Nachdenken über alt eingesessene Praktiken an.
Zum Abschluss kehrten wir noch gemütlich im Gasthaus Badhaus ein, um über das Gehörte zu diskutieren.

Die Wenger Ortsbauernschaft wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Mit regionalen Qualitätsprodukten für dem Tisch, unsere regionale bäuerliche Landwirtschaft stärken.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Bildquelle: Freiwillige Feuerwehr

Friedenslicht

Wie es auch vor der COVID-19 Pandemie traditionell üblich war, bringt heuer wieder unsere Feuerwehrjugend am 24. Dezember das Friedenslicht von Haus zu Haus. Der Erlös kommt einem wohltätigen Zweck und der Feuerwehrjugend zu Gute.

ASLP – Atemschutzleistungsprüfung

Ziel der Atemschutz-Leistungsprüfung ist es, die in der laufenden Ausbildung in den Feuerwehren trainierten Handgriffe und Kenntnisse zu perfektionieren. Die Prüfung soll mithelfen, die im Einsatz gestellten Aufgaben sicherer, besser und vor allem unfallfrei zu bewältigen. 2 Trupps der F.F. Weng stellten sich der Herausforderung, beide Trupps konnten das Abzeichen in der jeweiligen Kategorie erringen:

Stufe Bronze:

- Thomas Brawisch
- Peter Mairböck
- Daniel Reiter

Stufe Silber:

- Christoph Bernroitner (F.F. Rödham)
- Thomas Hatheier
- Bernhard Raschhofer

Abschnitts-Atemschutz Übung

Am 21. und 22. Oktober wurde in Weng die Atemschutz Abschnittsübung abgehalten. 15 Feuerwehren aus dem Abschnitt Mauerkirchen folgten unserer Einladung. Gestaffelt arbeiteten die Trupps das Szenario durch, welches 2 Brände und 2 vermisste Personen beinhaltete. Die Feuerwehr Weng bedankt sich bei allen motivierten Mitgliedern, ohne denen wir diese Übung nicht hätten abhalten können!

Galaabend der Auszeichnungen in der KTM Motohall

Am 14.10.2022 fand in der KTM Motohall erstmalig der Galaabend der Auszeichnungen für Bewerbsleistungen & feuerwehrfreundliche Unternehmen 2022 statt. Die F.F. Weng konnte in 3 Kategorien punkten:

Bewerbsgruppe: unsere Bewerbsgruppe konnte in der Bezirks-Gesamtwertung in der 2. Klasse den 2. Rang erringen.

Bewerter-Verdienstabzeichen Silber: unser Kommandant Bernhard Rögl wurde für seine langjährige Bewertertätigkeit mit der Bewerterspange in Silber ausgezeichnet

Unternehmensauszeichnung: Von Seiten des Bezirksfeuerwehrkommandos wurde diese neue Art der Auszeichnung für feuerwehrfreundliche Unternehmen geschaffen. Auf Vorschlag werden hiermit Unternehmen ausgezeichnet, welche die Feuerwehren in besonderer Art unterstützen. Für uns ist dies eindeutig bei der Firma Hargassner der Fall. Im Einsatzfall werden unsere Mitglieder freigestellt – eine wichtige Säule unserer Tageseinsatzbereitschaft. Wir dürfen das Firmenareal für Übungen und Ausbildungen nutzen, wir können Geräte und Material nutzen – für effiziente Einsätze und gelungene Veranstaltungen. Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals für die großartige Unterstützung!

Wir wünschen allen Wengerinnen und Wengern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Ihre Freiwillige Feuerwehr Weng.

ffwengiminnkreis

Freiwillige Feuerwehr Weng im Innkreis

TRACHTENMUSIKKAPELLE

Bildquelle: Trachtenmusikkapelle

Landeshauptmann-Ehrung

Als besondere Anerkennung für herausragende Leistungen bei Konzert- und Marschwertungen erhielten wir am 21. September 2022 die „4. Landeshauptmann-Ehrung".

Im Rahmen eines Festaktes in den Linzer Redoutensälen überreichte LH Mag. Thomas Stelzer die Urkunde an Obmann und Stabführer Stefan Kainhofer und Kapellmeister Hannes Raschhofer.

Kons. Ing. Alfred Lugstein (Präsident OÖBV), Bgm. Gerhard Wiesner, Hannes Raschhofer, Stefan Kainhofer, LH Mag. Thomas Stelzer

Gold bei der Konzertwertung in Uttendorf

Am Samstag, 29. Oktober 2022, fand der diesjährige Herbstbläsertag im Festsaal Uttendorf statt.
Mit den Stücken Roman Pictures, Red Rock Mountain und So schön ist Blasmusik stellten wir uns den Bewertern. Wir erspielten 93 Punkte und somit eine Goldmedaille sowie die höchste Punktezahl aller Braunauer Kapellen! Nach dieser Spitzenleistung ließen wir den Abend gemütlich beim Wirt z'Leithen ausklingen.

Außerordentliche Jahreshauptversammlung am 25.11.2022 im Probelokal

Einige Funktionäre, deren Funktionsperiode schon im Frühjahr geendet hätte, haben sich aufgrund unseres Musikfestes bereiterklärt, ihre Funktion noch um ein halbes Jahr zu verlängern. Nun fand die außerordentliche Jahreshauptversammlung mit Neuwahl statt. Nach zehnjähriger Tätigkeit als Jugendreferentin legte Petra Raschhofer ihre Funktion zurück, ihre Nachfolge tritt Hannah Rosenauer (gemeinsam mit ihren Stellvertreterinnen Lena Lindhuber und Michelle Winklhammer) an. Michael Hatheuer übernimmt die Tätigkeit als Stabführer von Stefan Kainhofer, der dieses Amt sieben Jahre lang ausführte und weiterhin Obmann der TMK Weng bleibt. Maria Horner übergab das Amt der Obmann-Stellvertreterin nach vier Jahren an Katharina Leonhardsberger. Außerdem legte Josef Werni seine Tätigkeit als Rechnungsprüfer, die er 10 Jahre lang ausübte, zurück. Er war insgesamt über 30 Jahre Funktionär (davon 20 Jahre Kassier) der Musikkapelle. Wir bedanken uns auf diesem Weg noch einmal sehr herzlich für die geleistete Arbeit! Eine Auflistung aller aktuellen Funktionäre findet ihr auf unserer Website www.tmk-weng.at

Obmann Stefan Kainhofer, Petra Raschhofer, Josef Werni, Maria Horner und Kapellmeister Hannes Raschhofer

neu gewählter Vorstand TMK Weng: Maximilian Strasser (Obmann-Stv.), Stefan Kainhofer (Obmann), Katharina Leonhardsberger (Obmann-Stv.), Maria Aigner (Schriftführerin), Hannah Rosenauer (Jugendreferentin), Susanne Kainhofer (Kassierin), Michael Hatheuer (Stabführer), Hannes Raschhofer (Kapellmeister).

Neujahranblasen	
26. + 27.12.	Ortsgebiet inkl. Daxeckerstraße (Nr. 2-19)
26. + 27.12	Riedlham, Wernthal, Buch, Elling, Mankham und Leithen
26. + 27.12	Harterding, Bauerding, Gunderding und Appersting
26. + 27.12	Bergham, Hainschwang, Waldblick, Hans-Plank-Straße, Binderstraße, Finstererstraße und Daxeckerstraße (Nr. 20-25), Pirath, Hauserding, Buirgstall
27. + 28.12	Hohlweg, Matzelsberg, Hunding, Erlenweg, Sonnenweg, Am Ufer, Sagmühlstraße und Himmelreichstaße

Die Neujahranblaser verteilen wieder eine neue Ausgabe des „Wenger Musiblatts". Die großzügigen Spenden beim Neujahranblasen werden insbesondere für die Jugendarbeit und die Instandhaltung der Instrumente verwendet. Wir danken im Vorhinein schon für eure Unterstützung! Abschließend wünschen wir allen Wengerinnen und Wengern eine besinnliche Adventszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2023!

PENSIONISTENVERBAND

Bildquelle: Pensionistenverband

Am 2. Dezember 2022 fand unsere Weihnachtsfeier im Gasthaus Wirt z'Leithen statt. Vorsitzende Margarete Kainhofer begrüßte Herrn Pfarradministrator Mag. Gregor Gacek, Herrn Bürgermeister Gerhard Wiesner und Herrn Prok. Ing. Georg Berer Raika Bankstellenleiter der Gemeinde Weng.
Nach kurzen Ansprachen stellte sich die Bezirksvorstandstellvertreterin des Pensionistenverbandes Braunau, Herta Buchebner aus St. Pantaleon vor. Markus Kobler, SPÖ Gemeindeparteiobmann überraschte uns mit „süßen Mitbringseln".

Nach dem offiziellen Teil wurden besinnliche und lustige Weihnachtsgeschichten vorgetragen, ehe wir uns das Mittagessen schmecken ließen.

Am 8. Dezember organisierte das Bildungsreferat mit Herta Buchebner und das Frauenreferat mit Margarete Kainhofer eine Fahrt zum Jubiläumsprogramm des Salzburger Advent`s in der Andrä - Kirche am Mirabellplatz.

Durch die Verbindung mit traditionellem Liedgut und der Neuinterpretierung echter adventlicher Volksmusik hat sich eine ganz besondere Mischung entwickelt, welche uns Besucher tief berührt hat.

Die Aufführung war eine gelungene Einstimmung für das bevor stehende Weihnachtsfest.

SPORTVEREIN

Bildquelle:Sportverein

Hinrunde Saison 2022/23

Eine spannende Hinrunde ging Anfang November zu Ende. Mit einem 5:2 Sieg gegen Neukirchen, beendet die Kampfmannschaft die Herbstsaison auf den sehr guten dritten Platz. Man muss sich aber eingestehen, dass durchaus noch mehr drinnen gewesen wäre, denn wenige Spiele zuvor wäre noch der Herbstmeister möglich gewesen. Doch leider konnten einige sicher geglaubte Punkte doch nicht so leicht mitgenommen werden. Trainer Kurt Aigner zeigt sich aber optimistisch und ist für die Frühjahrssaison lieber der Jäger als der Gejagte.

Die Reservemannschaft beendet die erste Saisonhälfte mit 7 Siegen und 3 Unentschieden aus 13 Spielen auf dem guten 6. Tabellenplatz.

Rang	Mannschaft	SP	Tore	+/-	Pkt
1 +1	(+) Union Raiffeisen Gur	13	37:13	+24	28
2 -1	Eberschwang	13	26:22	+4	25
3	SV Hargassner Weng	13	29:20	+9	24
4	Mattighofen	13	35:27	+8	22
5	SPG Palting / Seeham	13	23:20	+3	19
6	Jeging	13	34:37	-3	19
7 +2	(+) SV Wiesinger Bau Obe	13	24:32	-8	18
8 +3	Laab	13	27:33	-6	17
9 -2	Hochburg-Ach	13	25:26	-1	16
10 +3	(+) TSU Mitterbauer Hand	13	18:27	-9	16
11 -3	(+) Union FKS & Pfeil De	13	28:30	-2	16
12 -2	Waldzell	13	24:32	-8	15
13 -1	Neukirchen / E.	13	31:32	-1	13
14	Burgkirchen	13	23:33	-10	12

IMKERVEREIN

Bildquelle: Imkerverein

Das Imkerjahr 2022

Im Frühjahr starten wir Imker bei vielen Völkern mit extremen Futtermangel. Dank der guten Witterung bei der Rapsblüte hatten wir eine sehr gute Tracht beim Blütenhonig. Starkregen und Gewitter führten dann allerdings zu einer mäßigen Waldhonigtracht. Durch den trocknen Sommer musste schon sehr bald mit der Fütterung begonnen werden. Erst die Buchweizenblüte Mitte August verschaffte den Bienen wieder etwas Arbeit.
Durch den langen und sehr milden bis warmen Herbst verlängerte sich die Brutzeit enorm. Das sind die optimalen Voraussetzungen für die Varroamilbe. Wir Imker mussten heuer besonders gewissenhaft behandeln, um den Schädling im Zaum zu halten.

Bei der Varroa Auszählung im August konnten unsere Mitglieder Franz Weber, Andreas Englsberger und Martin Mayrböck große Erfolge in der Zucht verzeichnen.

Aktivitäten des Vereines.

Neben den monatlichen Treffen beim Stammtisch wurden auch zahlreiche Schulungen, Kurse, Bezirksversammlungen und Vorstandssitzungen besucht und abgehalten.

Wir besuchten einen Brotbackkurs in Salzburg, eine Mini Plus Schulung, veranstalteten einen Workshop zum richtigen Schieden der Bienenvölker. Die optimale Fütterung sowie die Vitalität der Honigbiene wurden perfektioniert.

Sponsoring neue Polo Shirts für den Imkerverein

Bei der Jahreshauptversammlung am 27. November konnten wir mit großer Freude unsere neuen Vereins T-Shirts entgegennehmen. Vielen herzlichen Dank an die Firma Lenhard für diese großzügige Spende.

JUGENDZENTRUM

Bildquelle: Jugendzentrum

In den letzten Monaten hat sich auch bei uns einiges getan.
Im September fuhren wir mit dem Zug nach Ried zum Innviertler Oktoberfest, wo wir einige Stunden lang den lustigen Tag ausklingen ließen. Wir verbrachten viele Herbsttage mit der Planung einer „Juz-Party“. Die Planungen haben sich mehr als ausgezahlt und wir bedanken uns für den zahlreichen Besuch an diesem Abend. Auch beim Theater „Der Mustergatte“ des Wenger Theatervereins waren wir zahlreich vertreten. Wir genossen den lustigen Abend und das unterhaltsame Theaterstück sehr.
Unser alljährliches „Weihnachtsstandl“ nach der Christmette am 24. Dezember rückt immer näher und die Vorbereitungen sind im vollen Gange. Vor allem freuen wir uns auf zahlreichen Besuch und auf einige schöne Stunden mit unseren Gästen. An dieser Stelle möchten wir uns bei der Wenger Gemeinde für die zahlreiche Unterstützung bei jeglichen Veranstaltungen bedanken. In diesem Sinne wünschen wir allen Wengerinnen und Wengern Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

SENIORENBUND

Bildquelle: Seniorenbund

Oktober:

Einen sehr interessanten und sehenswerten Halbtages-Ausflug machten mehrere Mitglieder zum „Sägemuseum Piribauer“ nach Gundertshausen. Wir staunten, welche Raritäten und auch noch vollständig funktionierende Maschinen in diesem einzigartigen Museum vorhanden sind! Während einer „gemütlichen Kaffeepause in der alten Werkstatt“ erzählten uns die Hausherren viel über diese Sammler Leidenschaft! Mit einer gemütlichen Einkehr beim „Staller Wirt“ in Handenberg beendeten wir unseren Ausflug! Herr Pommer (Wirt) zeigte uns noch seine „Sigrafitto Kunstwerke“! Ein wahrer Künstler stand vor uns!!

Eine kleine Reisegruppe machte noch einen 3 Tages Ausflug nach Südtirol und Gardasee. Herrliches Herbstwetter umrahmte diese wunderschöne Gegend!

November:

Wir gedachten bei einer hl. Messe unserer verstorbenen Mitgliedern. Anschließend trafen wir uns zu einem Stammtisch im Gasthaus Zillner. Beim Stammtisch wurde eine Fotoschau mit einem zwei Jahresrückblick gemacht!

Der erste Advent Sonntag ist der Bratwürstel Sonntag! Diesen Brauch gibt es nur in OÖ! Nach einer längeren Pandemie Pause war es nun wieder möglich, diesen abzuhalten. Viele Besucher kamen! Ein großes DANKE an die beiden Grill Meister Gerhard und Gottfried, den fleißigen Helfern und für die vielen köstlichen Kuchenspenden!

Auch dem Wanderverein ein Dank für den Griller- Verleih!

Wir gratulieren zum ...
60. Geburtstag
Elisabeth Moser
75. Geburtstag
Johann Friedl

Wir trauern um:
Karoline Kratzer

Dezember:

Mit vielen Mitgliedern feierten wir im GH Wirt‘z Leithen unsere Weihnachtsfeier. Diese wurde musikalisch von Anni und Raini sehr schön umrahmt. Mit Kurzansprachen der Ehrengäste, mit Geschichten und einem guten Essen wurde es für alle eine schönes Beisammen sein!
Eine Fahrt zum Adventsingen in die Universitäts Aula nach Salzburg und anschließendem Besuch des Hellbrunner Adventzaubers machte 50 MG große Freude! Die Aufführung war sehr schön und das Bilderbuch Wetter beim Weihnachtsmarkt hätte nicht schöner sein können!
Der Winter kam zur richtigen Zeit!
Der Vorstand unseres Seniorenbundes wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2023 Gottes Schutz und Segen, Freude, Gesundheit und Friede in der Ukraine und der ganzen Welt!

Veranstaltungsplan von Jänner bis März

18.01.	14:00 Uhr Stammtisch mit Vortrag -GH Zillner
22.01.	Operette „Gräfin Mariza“ -Musiktheater Linz
01.02.	Tagesausflug
17.02.	14:00 Uhr Faschingsfeier -Mostschänke Stauber
03.03.	13:00 Uhr JHV Wirt z‘Leithen
17.03.	14:00 Uhr Kreuzwegandacht
26.03.	09:00 Uhr Palmbuschenverkauf

Anmeldungen so bald wie möglich:
Obfrau Aloisia Wimleitner unter +43 650 401 00 32

VERANSTALTUNGEN 2023

Dezember				
24.12	16:00	Kindermette	Pfarre	Pfarrkirche
	21:30	Christmette	Pfarre	Pfarrkirche
		Friedenslicht	Freiwillige Feuerwehr	
26. - 28.12		Neujahranblasen	Musikkapelle	
Janner				
18.01.	14:00	Stammtisch mit Vortrag	Seniorenbund	GH Zillner
28.01.		Jahreshauptversammlung	Theaterverein	
Februar				
01.02.		Tagesausflug	Seniorenbund	
05.02.		Kinderfasching		Lengauersaal
	09:30	Festgottesdienst für Täuflinge	Katholische Frauenbewegung	Pfarrkirche
11.02.	19:00	Vollversammlung	Freiwillige Feuerwehr	GH Lengauer
17.02.	14:00	Faschingsfeier	Seniorenbund	Mostschenke Stauber
18.02.		Maskenball	Freiwillige Feuerwehr	Lengauersaal
März				
03.03.	13:00	Jahreshauptversammlung	Seniorenbund	Wirt z'Leithen
04.03.	17:00	Jahreshauptversammlung	Imker	Fa. Hargassner
05.03.		Fastensuppe		Lengauersaal
10.03.	20:00	Jahreshauptversammlung	Kameradschaftsbund	GH Zillner
17.03.	14:00	Kreuzwegandacht	Seniorenbund	Pfarrkirche
25.03.		Frühjahrskonzert	Trachtenmusikkapelle	Fa. Hargassner
26.03.	09:00	Palmbuschenverkauf	Seniorenbund	Mehrzweckgebäude
April				
09.04.		Osterparty	Sportverein	GH Zillner
16.04.		Jahreshauptversammlung	Asphalt- und Eisschützenverein	GH Lengauer
21.04.	14:00	Stammtisch mit Vortrag	Seniorenbund	GH Leithen
30.04.		Erstkommunion	Pfarrgemeinderat	Pfarrkirche
Mai				
01.05.		Friedenswallfahrt Maria Schmolln	Kameradschaftsbund	
12.05.	14:00	Muttertagsfeier	Seniorenbund	GH Lengauer
13.05.		Einladungsturnier-Stockturnier	Asphalt- und Eisschützenverein	Vereinsanlage
Juni				
04.06.		Frühschoppen	Trachtenmusikkapelle	Wirt'z Harterding
08.06.		Fronleichnam	Pfarrgemeinderat	Pfarrkirche
14.-16.06.		3-Tages Ausflug	Seniorenbund	
23.06		Sonnwendfeuer	Sportferein+Freiwillige Feuer-wehr	
		KB-Fest Pischelsdorf	Kameradschaftsbund	
Juli				
04.07.	18:00	Eröffnung Volksschule	Gemeinde	Volksschule
14.07.	14:00	Stammtisch	Seniorenbund	Mostschenke Stauber
August				
13.08.		Frühschoppen	Sportverein	Sportplatz (Lengauersaal)

18.08.	14:00	Stammtisch	Seniorenbund	GH Zillner
25.08.		Open Air Klno	Pfarrgemeinderat	GH Zillner
September				
18.09.		Tagesausflug	Seniorenbund	
24.09.		Frühschoppen	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehrhaus
		Erntedankfest	Pfarrgemeinderat	Pfarrkirche
Oktober				
06.10.	14:00	Stammtisch mit Vortrag	Seniorenbund	GH Lengauer
08.10.	09:30	Ehe-Jubilare	Katholische Frauenbewegung	Pfarrkirche
16.10.		Vereinsmeisterschaft	Asphalt- und Eisschützenverein	Vereinsanlage
31.10.		Halloweenparty	Sportverein	GH Zillner
November				
05.11.		Kriegergedenken	Kameradschaftsbund	
10.11.	13:00	Hl.Messe für verstorbene Mitglieder	Seniorenbund	Pfarrkirche
11.11.		Theateraufführung	Theaterverein	GH Zillner
12.11.		Theateraufführung	Theaterverein	GH Zillner
16.11.		Theateraufführung	Theaterverein	GH Zillner
18.11.		Theateraufführung	Theaterverein	GH Zillner
19.11		Theateraufführung	Theaterverein	GH Zillner
Dezember				
01.12.		Weihnachtsfeier	Freiwillige Feuerwehr	
03.12.	10:00	Bratwüstel-Sonntag	Seniorenbund	Mehrzweckgebäude
08.12	14:00	Weihnachtsfeier	Kameradschaftsbund	GH Leithen
		Rorate	Pfarrgemeinderat	Pfarrkirche
15.12.	12:00	Weihnachtsfeier	Seniorenbund	
16. + 17.12		Weihnachtsmarkt am Dorfplatz	Landjugend	Dorfplatz Weng

Frohe Weihnachten!

Das Team der Wenger Gemeindeverwaltung wünscht allen Wenger(innen)
eine erholsame sowie besinnliche Weihnachtszeit und
schönen Stunden mit den Liebsten.

„Schneeflocken sind die Schmetterlinge des Winters"

Müllabfuhrtermine 2023

Restmüllabfuhr

Do, 12.01.	Do, 06.04.	Do, 29.06.	Do, 21.09.	Do, 14.12.
Do, 09.02.	Do, 04.05.	Do, 27.07.	Do, 19.10.	
Do, 09.03.	Do, 01.06.	Do, 24.08.	Do, 16.11.	

Abfallgebühr: 90 l Tonne € 36,14/VJ (€ 11,12 je Tonne). Für einen Müllsack werden € 11,12 verrechnet.

- In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen (LKW-Ausfall, Krankheit, ...) kann es immer wieder zu kurzfristigen Routenänderungen kommen – bitte die Mülltonne stehen lassen. Darum sollte die Tonne am Vortag der Abfuhr (mit Aufkleber nach vorne) bereitgestellt werden. Im Falle der Nicht-Bereitstellung erfolgt ausnahmslos **KEINE Ersatz-Abholung**.

Biomüllabfuhr

Mi, 18.01.	Mi, 26.04.	Mi, 21.06.	Mi, 16.08.	Mi, 11.10.
Mi, 15.02.	Mi, 10.05.	Mi, 05.07.	Mi, 30.08.	Mi, 25.10.
Mi, 15.03.	Mi, 24.05.	Mi, 19.07.	Mi, 13.09.	Mi, 22.11.
Do, 13.04.	Mi, 07.06.	Mi, 02.08.	Mi, 27.09.	Mi, 20.12.

Bioabfallgebühr: 120 l Tonne € 13,75/VJ (€ 2,75 je Tonne)

Altpapierabfuhr

Mo, 06.02.	Mo, 12.06.	Mo, 16.10.
Mo, 20.03.	Mo, 24.07.	Mo, 27.11.
Fr, 28.04.	Mo, 04.09.	*Mo, 08.01.24*

- **Die Altpapiertonne bereits am Vortag des Abfuhrtages am Straßenrand bereitstellen.**

Gelber Sack

Mo, 02.01.	Mo, 27.03.	Mo, 19.06.	Mo, 11.09.	Mo, 04.12.
Mo, 30.01.	Mo, 24.04.	Mo, 17.07.	Mo, 09.10.	*Fr, 05.01.24*
Mo, 27.02.	Mo, 22.05.	Mo, 14.08.	Mo, 06.11.	

- Metallverpackungen können ab 1. Jänner 2023, gemeinsam mit Verpackungen aus Kunststoff, Materialverbunden und Styropor, im Gelben Sack gesammelt werden. Die Abholung erfolgt alle 4 Wochen beim Haushalt. Natürlich können Verpackungen weiterhin im ASZ entsorgt werden. **ACHTUNG: In der Ortschaft Burgstall wird die Abfuhr mit den Altheimer Terminen erfolgen.**